

Herren Kreisliga Süd

SV 1923 Reddighausen : TTC Rosenthal/Gemünden II
Montag, 15.04.2024, 20:00 Uhr

Wagner und Kellermann bleiben gegen den TTC Rosenthal /Gemünden II ungeschlagen

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft des SV 1923 Reddighausen in der Herren Kreisliga Süd gegen den TTC Rosenthal/Gemünden II durch. Das Spiel am Montagabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde besonders durch das obere Paarkreuz entschieden. Wagner und Kellermann errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 17. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließen Wagner / Kellermann ihren Gegner Dehnert / Doss beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Zwischenzeitlich konnten Schneider / Schreiner zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren am Nachbartisch die Partie gegen Hamatschek / Christ aber trotzdem deutlich mit 1:3. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Dirk Wagner gegen Uwe Hamatschek bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Dirk Wagner zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Das Einzel zwischen Edgar Kellermann und Gerhard Dehnert endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Anschließend ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Zwar brachte Marco Christ Heiko Schneider phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Heiko Schneider mit 3:1 durch. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Dino Schreiner gegen Roland Doss. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des SV 1923 Reddighausen und des TTC Rosenthal/Gemünden II in die Box. Recht kurzen Prozess machte derweil wiederum Dirk Wagner beim 3:0 mit Gerhard Dehnert. Nach diesem Einzel steht Wagner somit bei 19 Siegen und 15 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Dehnert ein 4:8 ausweist. Mit 3:1 gewann Edgar Kellermann gegen Uwe Hamatschek und gab dabei nur einen Satz her. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Heiko Schneider die Begegnung, welche im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Roland Doss abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 6:3. Kaum gefährdet war indes der 3:0-Erfolg von Dino Schreiner dann gegen Marco Christ. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schreiner nun bei 8:6, während Christ bislang 5 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Durch diesen Sieg hat der SV 1923 Reddighausen nun ein Punkteverhältnis von 12:22 auf dem Konto, während der TTC Rosenthal/Gemünden II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 9:25 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV 1912 Birkenbrinhausen (SV 1923 Reddighausen) bzw. gegen den TSV Halgehausen (TTC Rosenthal/Gemünden II).

Statistik:

SV 1923 Reddighausen

Doppel: Wagner / Kellermann 1:0, Schneider / Schreiner 0:1

Einzel: D. Wagner 2:0, E. Kellermann 2:0, H. Schneider 1:1, D. Schreiner 1:1

TTC Rosenthal/Gemünden II

Doppel: Dehnert / Doss 0:1, Hamatschek / Christ 1:0

Einzel: G. Dehnert 0:2, U. Hamatschek 0:2, R. Doss 2:0, M. Christ 0:2